

Inhalt

Vorwort	9
I. Angst und Hoffnung	
1. Thomasius' pessimistische Anthropologie . .	19
2. Die Leser	23
3. Buddes Medizin des Geistes	31
4. Vereinigung mit Gott	36
5. Thomasius-Rezeption in Zerbst	38
6. Ein zarter Epikureismus	41
7. Die Mediziner reden mit	44
8. Befreiung aus den Ketten	48
9. Furcht und Eigentum	52
10. Der nötige Kontext der Emotionsgeschichte	56
II. Das zersprungene Glas	
1. Musiktherapie?	61
2. Das Glasgefäß	64
3. Heilung durch Musik	68
4. Pechlin und die Haut	70
5. Die neue Physiologie und ihre Chemie . . .	77
6. Psychosomatik	82
7. Schelhammers systematische Affektenlehre .	88
8. Emotionen und Heilung	97
9. Medizinische Emotionsgeschichte	100
III. Geldgier	
1. Kapitalismus und Emotion	105
2. Kameralismus und Projektemacherei	109
3. Die Falle der Moralistik	113
4. Affekte, Blut und Geld	118

5.	Die Anti-Gundling-Fraktion	122
6.	Johann Adolf Hoffmann und Machiavelli . .	128
7.	Furcht und Hoffnung: August Friedrich Müller im Disput mit Andreas Rüdiger . . .	134
8.	Müller und das Streben nach Reichtum . . .	140
9.	Kredite, Zins und Spekulationen	145
10.	Frugalität und die heutige Gesellschaft . . .	149
IV. Die Lauwarmen		
1.	Der gravitatische Gang der Choleriker . . .	153
2.	Weder kalt noch warm	161
3.	Das Problem der guten Nichtchristen	168
4.	Heidnische Reste	173
5.	Gegen die Verwilderung	178
V. Künftige Generationen		
1.	Denunziationen	181
2.	Die Planer-Affäre	185
3.	Gegner	193
4.	Wittenberger Debatten über die Seele	199
5.	Die Anschuldigungen der Theologen	208
6.	Planer gegen die Todesstrafe	212
7.	Präformationismus und Verantwortungsethik	220
Abbildungsverzeichnis		225
Personenregister		227